Papiergeldgeschichte Brasilien

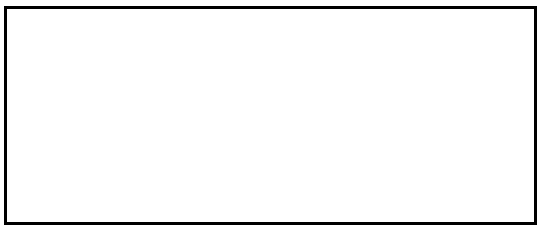
Inhaltsverzeichnis

- 1 Mil Reis
- 2 Cruzeiro
- 3 Cruzeiro Novo
- 4 Cruzado
- 5 Cruzado Novo
- 6 Cruzeiro
- 7 Cruzeiro Real
- 8 Real
    - 8.1 1 Real (P-243, P-243A, P-251)
    - 8.2 2 Reais (P-249)
    - 8.3 5 Reais (P-244, P-244A)
    - 8.4 10 Reais (P-245, P-245A, P-248, P-253)
    - 8.5 20 Reais (P-250, P-254)
    - 8.6 50 Reais (P-246, P-255)
    - 8.7 100 Reais (P-247, P-256)

Mil Reis

Die Bezeichnung der Währung im grössten südamerikanischen Land war zunächst Mil Reis (= Tausend Reis), genauso wie in Portugal. In den von Portugal kontrollierten Diamantenminen wurde dann auch das erste Papiergeld Brasiliens benutzt. Die *Administracão Geral dos Diamantes* bezahlte damit erfolgreichen Diamantsuchern ihre Funde. Diese Scheine konnten später gegen Gold eingelöst werden, wurden dann aber vernichtet. Erste Bank mit einem Recht auf Notenausgabe war der 1808 gegründete *Banco Publico*. Die Bank wurde später in *Banco do Brasil* umbenannt. Doch schon 1827 musste sie wieder geschlossen werden, da der Staat über die Bank grosse Banknotenmengen in Umlauf gebracht hatte, für die es keine Deckung gab und die so auch nicht mehr eingelöst werden konnten. Die Bank wurde zwar 1851 neu gegründet, blieb aber der inflatiösen Finanzpolitik des Kaiserreichs weiter ausgesetzt. Von 1833 bis zur Revolution 1889 gab zusätzlich auch das *Imperio do Brazil* (Kaiserreich von Brasilien) Staatspapiergeld aus, ab 1874 häufig mit dem Porträt des zweiten Kaisers Pedro II.

P-A250b, 1 Mil Reis, 1879



1 Mil Reis

Die nach der Revolution ab 1891 neu ausgegebenen Banknoten trugen nun auch den Namen der neuen Republik *Republica dos Estados Unidos do Brazil* (Republik der Vereinigten Staaten von Brasilien), behielten jedoch die Mil Reis-Währung weiter bei. Ab 1889 erhielten auch etliche Privatbanken im Zuge der nachrevolutionären Reformen ein Notenausgaberecht. Jedoch hatte der Staat so nur wenig Einfluss auf den Notenumlauf und entzog den Banken dieses Privileg bereits 1893 wieder. Der Staat hatte zwar über seine *Banco da Republica* ab 1891 den Versuch gemacht, die grosse Menge umlaufenden Staatspapiergeldes zu reduzieren und die Banknoten einzuziehen. 1900 war jedoch das Bankkapital aufgebraucht und die Bank brach zusammen. Das Finanzsystem des brasilianischen Staates sollte während des gesamten 19. Jahrhunderts immer wieder ähnliche Probleme bekommen.

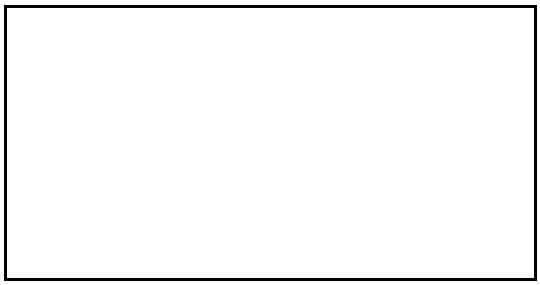
P-22, 5 Mil Reis, 1909



5 Mil Reis

Der nächste Versuch eine stabile Währung zu installieren war 1906 der Aufbau der *Caixa de Conversion* (Konversionskasse). Ihre Banknoten sollten nur gegen Gold ausgegeben werden, aber man konnte sie auch wieder gegen Gold einlösen. Mit der nächsten Staatsfinanzkrise 1914 löste die Regierung die Konversionskasse kurzerhand wieder auf und konnte so über das Gold aus den Beständen verfügen. Per Gesetz erlaubte sich die Regierung dann 1918 bis zum fünffachen des erworbenen Goldes Papiergeld auszugeben, um so die Umlaufmenge in den Krisen des 1. Weltkrieges weiter erhöhen zu können.
1923 wurde dann der *Banco do Brasil* als zentrale Notenbank wieder eröffnet, seine Noten waren allerdings nicht in Gold einlösbar. Da man aber mit Konversionskasse gute Erfahrungen gemacht hatte, startete man 1926 ein neues Institut das eine Goldwährung ausgeben durfte, die *Caixa de Conversao*.

P-117, 20 Mil Reis, 1923



20 Mil Reis

Der Beginn des 2. Weltkrieges löste dann neue wirtschaftliche Probleme aus und die finanziellen Schwierigkeiten zwangen den Staat zu einer generellen Veränderung. Man plante die Einführung einer neuen Währung.

Cruzeiro

Am 05.10.1942 führte man die neue Währung ein, den Cruzeiro. Zunächst wurden von der *Casa da Moeda* die alten Noten mit Cruzeiro-Werten überdruckt. Ab 1943 wurden dann durch den *Tesoura Nacional* nach und nach die neuproduzierten Scheine mit dem Aufdruck *Valor Recebido* in Umlauf gebracht.

P-132, 1 Cruzeiro



1 Cruzeiro

Diese Cruzeiro-Ausgaben hatten etwas Ähnlichkeit mit dem US-Dollar. Die Wirtschaft Brasiliens blieb instabil; häufig stark von schwankenden Kaffeepreisen beinflusst. Erst in den Fünfzigern schaffte es Präsident Kubitschek neue, vor allem amerikanische Investoren ins Land zu holen, die die brasilianische Wirtschaft etwas ankurbelten. Der 1961 neu gewählte Präsident Quadros versuchte diese Abhängigkeit von den USA zu lösen, was die Probleme wieder verstärkte. Die Cruzeiro zu dieser Zeit fast unveränderten Motiven in Umlauf. Während bei der ersten Ausgabe von 1943 alle Noten in blau gedruckt waren, war man mittlerweile um Verwechselungen vorzubeugen zu unterschiedlichen Druckfarben übergegangen. Die Nominale waren 1, 2, 5, 10, 20, 50, 100, 200, 500 und 1000 Cruzeiro. Mit der wieder um sich greifenden Inflation kamen 1961 Banknoten zu 5000 und 10.000 Cruzeiros dazu, zudem trugen alle Banknoten den neuen Aufdruck *Valor Legal*.
1963 kam es zu einem Militärputsch. Das neue Regime unter Marschall Branco unterdrückte die linke Opposition. Ein 1965 verabschiedetes Gesetz schränkte die bürgerlichen Freiheiten ein und sprach der Nationalregierung weitere Machtbefugnisse zu. Diese politische Situation und mangelnden ökonomischen Fähigkeiten der Militärregierung führten zu einem drastischen Kursverfall der Währung.

Cruzeiro Novo

Per Gesetz vom 31.12.1964 wurde der *Banco Central do Brasil* als neue Notenbank installiert. Erste wichtige Massnahme war am 13.11.1963 die Einführung des Cruzeiro Novo. Zunächst überdruckte man die alten Noten mit einem runden Stempel in dem der Nominalwert in Cruzeiro Novo und der neue Bankname angegeben war. 1.000 alte Cruzeiros entsprachen 1 Cruzeiro Novo.

P-189b, 10 Cruzeiros Novos, 1967



10 Cruzeiros Novos

1970 wurden dann neu gedruckte Banknoten ausgegeben, diesesmal wurde die gesamte Serie im eigenen Land von der *Casa da Moeda* hergestellt. Zunächst gab es Werte von 1, 5, 10, 50 und 100, ab 1974 kamen dann Banknoten zu 500 und 1000 Cruzeiros dazu. Den Zusatz *Novo* in der Währungsbezeichnung liess man wieder weg. 1974 wurde General Geisel zum brasilianischen Präsidenten gewählt. Nach seiner Militärkarriere war er Präsident der Petrobras, der staatlichen Ölmonopolgesellschaft und somit auch ein Mann mit Erfahrungen in der Wirtschaft. Aufgrund der relativen politischen Stabilität und der gezielten Förderung der Industrie war die Zeit unter diesem Militärmachthaber zugleich eine Zeit des Wirtschaftsbooms; viele Investoren - auch aus Deutschland - haben in den 70er Jahren in Brasilien investiert.
Anfang der 80er Jahre schwächte die Militärregierung die Repression deutlich ab, inmitten einer Wirtschaftskrise mit galoppierender Inflation wurden 1985 freie Wahlen zugelassen. Mittlerweile wurden ständig neue Banknoten mit höheren Werten in Umlauf gebracht, höchstes Nominal dieser Serie war eine 100.000-Cruzeiros-Banknote mit dem Porträt von Ex-Präsident Kubitschek.
1986 wurde eine weitere Währungsreform notwendig.

P-191Ac, 1 Cruzeiro

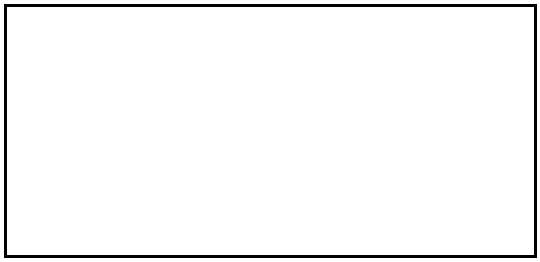


1 Cruzeiro

Cruzado

1986 wurde der Cruzeiro Novo wurde durch den Cruzado abgelöst, Wechselkurs 1.000:1. Die ersten Cruzados-Banknoten waren Überdrucke von Cruzeiro-Novo-Banknoten, es gab sie zu 10, 50 und 100 Cruzados, die auf die Vorderseiten der 10.000, 50.000 und 100.000 Cruzeiros-Novos-Banknoten (auf denen jedoch nur Cruzeiro steht!) einen runden Stempel erhielten. Ab Ende 1986 wurde dann die neuen Banknoten mit der neuen Währungsbezeichnung in den Werten 10, 50, 100, 500, 1.000, 5.000 und 10.000 Cruzados ausgegeben. Auf den Noten von 10 - 100 Cruzados wurde das Motiv der Cruzeiro-Novo-Noten und der Überdruck-Noten verwendet.

P-212d, 500 Cruzados

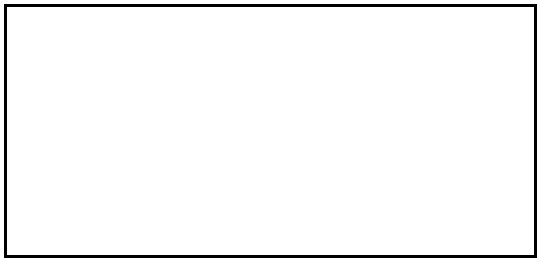


500 Cruzados

Cruzado Novo

Die weiter andauernde Inflation zwang 1989 zur nächsten Reform: Der Cruzado Novo löst den Cruzado ab, Kurs 1.000:1. Wie schon drei Jahre vorher wurden zunächst drei provisorische Ausgabenin Umlauf gebracht, zu 1, 5 und 10 Cruzados Novos, die Überdrucke der Banknoten über 1.000, 5.000 und 10.000 Cruzados sind. Dieser Überdruckstempel ist dreieckig und auf der Vorderseite.

P-218b, 10 Cruzados Novos



10 Cruzados Novos

Noch im selben Jahr kamen dann die richtigen Cruzado-Novo-Ausgaben, zu 50, 100, 200 und 500 Cruzados Novos heraus.

P-220a, 100 Cruzados Novos

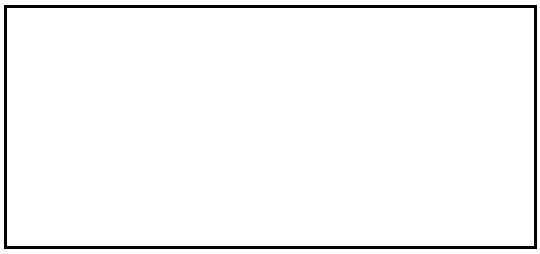


100 Cruzados Novos

Cruzeiro

Der Cruzado Novo lebte gerade mal ein Jahr, wir schreiben 1990. Man entscheidet sich nun, den Cruzado Novo nur umzubenennen. In Cruzeiro? Kurs 1:1.
Die Folge: Wieder zunächst Überdrucknoten, diesmal rechteckige Stempel auf 50, 100, 200 und 500 Cruzados Novos, die diese Banknoten zum selben Nominalwert machten, aber in der Währung Cruzeiro:

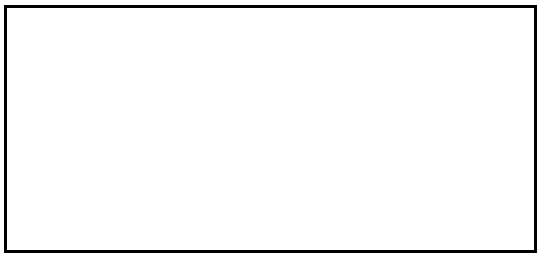
P-223, 50 Cruzeiros



100 Cruzeiros

Das Provisorium gab es nicht lange, dann kamen die richtigen Noten, mit Cruzeiro-Angabe: zu 100, 200, 500, 1.000, 5.000, 10.000, 50.000, 100.000 und 500.000 Cruzeiros.

P-229, 200 Cruzeiros



200 Cruzeiros

Cruzeiro Real

Die Inflation lag in diesen Jahren bei bis zu 1000 %. 1993 konnte die Bevölkerung Brasiliens in einem Referendum über die Staatsform entscheiden. Die Wahl fiel dabei eindeutig auf die Republik. Dazu kam 1993 eine neue Währungsreform. Der Cruzeiro wurde durch den Cruzeiro Real abgelöst. Der Kurs: 1 Cruzeiro Real = 1.000 Cruzeiros. Und wieder gab es erstmal Überdrucke, diesmal wieder runde Überdruckstempel: zu 50, 100 und 500 Cruzeiros Reais, die vorher 50.000, 100.000 und 500.000 Cruzeiros waren. Auch hier waren die Überdrucke natürlich bald durch richtiges Geld abgelöst worden: 1.000, 5.000 und 50.000 Cruzeiros Reais.

P-240, 1.000 Cruzeiros Reais



1.000 Cruzeiros Reais

Real

1994 wurde eine umfassende Währungsreform beschlossen. Durch die neue Währung (*Plano Real*, eingeführt von Fernando Henrique Cardoso) endete die Hyperinflation vorerst. Zur weiteren Sanierung des Haushalts beschloß das Parlament zwar die Privatisierung von Staatsmonopolen, lehnte eine Verfassungsänderung allerdings ab. Man entschied sich diesmal für diesen Umtauschkurs: 1 Real = 2.750 Cruzeiro Reais.
Diesmal standen auch die Reais-Banknoten (Reais ist die Mehrzahl von Real) sofort zur Verfügung und man gab folgende Nominale aus: 1, 5, 10, 50 und 100 Reais. 2001 kam dann noch eine 2-Reais-Banknote hinzu und ein Jahr später eine 20-Reais-Banknote.
Der SCWPM unterscheidet bei derzeit zwei Signaturkombinationen nicht zwischen einzelnen Varianten (die Unterschrift von Arminio Fraga Neto auf Signatur 39 und die Unterschrift von Guido Mantega auf Signatur 41), die vom Aussehen her völlig unterschiedlich (Signatur 41) sind. Dies wurde jedoch in den folgenden Tabellen berücksichtigt und mit den Unterbezeichnungen *A* bzw *B* gekennzeichnet.

1 Real (P-243, P-243A, P-251)



P-251

Übersicht über die ausgegebenen Banknoten

Katalognummer	Signaturen	Serienpräfix	Seriensuffix	Serienbereich
P-243a	33 (Fernando Henrique Cardoso und Pedro Sampaio Malan)	A	A	0001 - 2409
P-243b	34 (Rubens Ricupero und Pedro Sampaio Malan)	A	A	2410 - 3833
P-243c	34 (Rubens Ricupero und Pedro Sampaio Malan)	A	A	3834 - 6568
P-243d	35 (Ciro Ferreira Gomes und Pedro Sampaio Malan)	A	A	6569 - 7019
P-243e	37 (Pedro Sampaio Malan und Gustavo Jorge Laboissière Loyola)	A	A	7020 - 9999
P-243f	37 (Pedro Sampaio Malan und Gustavo Jorge Laboissière Loyola)	B	A	0001 - 0072
P-243Aa	37 (Pedro Sampaio Malan und Gustavo Jorge Laboissière Loyola)	A	B	0001 - 3247
P-243Ab	38 (Pedro Sampaio Malan und Gustavo Henrique Barroso Franco)	A	B	3248 - 7561
P-243Ac	39A (Pedro Sampaio Malan und Arminio Fraga Neto)	A	B	7562 - 8948
P-243Ad	39B (Pedro Sampaio Malan und Arminio Fraga Neto)	A	B	8949 - 9999
P-243Ae	39B (Pedro Sampaio Malan und Arminio Fraga Neto)	B	B	0001 - 9999
P-243Af	39B (Pedro Sampaio Malan und Arminio Fraga Neto)	C	B	0001 - 3382
P-243Ag	40 (Antonio Palocci Filho und Henrique de Campos Meirelles)	C	B	3383 - 4505
P-251a	40 (Antonio Palocci Filho und Henrique de Campos Meirelles)	A	C	0001 - 3995

2 Reais (P-249)



P-249

Übersicht über die ausgegebenen Banknoten

Katalognummer	Signaturen	Serienpräfix	Seriensuffix	Serienbereich
P-249a	39B (Pedro Sampaio Malan und Arminio Fraga Neto)	A	A	0001 - 2798
P-249b	40 (Antonio Palocci Filho und Henrique de Campos Meirelles)	A	A	2799 - 7980
P-249c	41A (Guido Mantega und Henrique de Campos Meirelles)	A	A	7981 - 9999
P-249d	41A (Guido Mantega und Henrique de Campos Meirelles)	B	A	0001 - 2036
P-249e	41B (Guido Mantega und Henrique de Campos Meirelles)	B	A	2037 - 9999
P-249f	41B (Guido Mantega und Henrique de Campos Meirelles)	C	A	0001 - 7539
P-249g	42 (Guido Mantega und Alexandre Antonio Tombini)	C	A	7540 - 9999
P-249h	42 (Guido Mantega und Alexandre Antonio Tombini)	D	A	0001 - *4964*?

5 Reais (P-244, P-244A)



P-244A

Übersicht über die ausgegebenen Banknoten

Katalognummer	Signaturen	Serienpräfix	Seriensuffix	Serienbereich
P-244a	33 (Fernando Henrique Cardoso und Pedro Sampaio Malan)	A	A	0001 - 1411
P-244b	33 (Fernando Henrique Cardoso und Pedro Sampaio Malan)	A	B	0001 - 1000
P-244c	34 (Rubens Ricupero und Pedro Sampaio Malan)	A	A	1412 - 1609
P-244d	34 (Rubens Ricupero und Pedro Sampaio Malan)	A	A	1610 - 4093
P-244e	35 (Ciro Ferreira Gomes und Pedro Sampaio Malan)	A	A	4094 - 5378
P-244f	36 (Pedro Sampaio Malan und Persio Arida)	A	A	5379 - 5798
P-244g	37 (Pedro Sampaio Malan und Gustavo Jorge Laboissière Loyola)	A	A	5799 - 5946, 5948 - 8232
P-244Aa	37 (Pedro Sampaio Malan und Gustavo Jorge Laboissière Loyola)	A	C	0001 - 1504
P-244Ab	38 (Pedro Sampaio Malan und Gustavo Henrique Barroso Franco)	A	C	1505 - 3034
P-244Ac	39A (Pedro Sampaio Malan und Arminio Fraga Neto)	A	C	3035 - 3044, 3046 - 3196
P-244Ad	39B (Pedro Sampaio Malan und Arminio Fraga Neto)	A	C	3197 - 8817
P-244Ae	40 (Antonio Palocci Filho und Henrique de Campos Meirelles)	A	C	8818 - 9999
P-244Af	40 (Antonio Palocci Filho und Henrique de Campos Meirelles)	B	C	0001 - 5158
P-244Ag	41A (Guido Mantega und Henrique de Campos Meirelles)	B	C	5159 - 7387
P-244Ah	41B (Guido Mantega und Henrique de Campos Meirelles)	B	C	7388 - 9999
P-244Ai	41B (Guido Mantega und Henrique de Campos Meirelles)	C	C	0001 - 7095
P-244Aj	42 (Guido Mantega und Alexandre Antonio Tombini)	C	C	7096 - 9999
P-244Ak	42 (Guido Mantega und Alexandre Antonio Tombini)	D	C	0001 - ?

10 Reais (P-245, P-245A, P-248, P-253)



P-245A

Übersicht über die ausgegebenen Banknoten

Katalognummer	Signaturen	Serienpräfix	Seriensuffix	Serienbereich

P-245a	33 (Fernando Henrique Cardoso und Pedro Sampaio Malan)	A	A	0001 - 0713
P-245b	33 (Fernando Henrique Cardoso und Pedro Sampaio Malan)	A	B	0001 - 1200
P-245c	34 (Rubens Ricupero und Pedro Sampaio Malan)	A	A	0714 - 1817
P-245d	34 (Rubens Ricupero und Pedro Sampaio Malan)	A	A	1818 - 3403
P-245e	35 (Ciro Ferreira Gomes und Pedro Sampaio Malan)	A	A	3404 - 6102
P-245f	36 (Pedro Sampaio Malan und Persio Arida)	A	A	6103 - 6714
P-245g	37 (Pedro Sampaio Malan und Gustavo Jorge Laboissière Loyola)	A	A	6715 - 9999
P-245h	37 (Pedro Sampaio Malan und Gustavo Jorge Laboissière Loyola)	B	A	0001 - 4844
P-245Aa	37 (Pedro Sampaio Malan und Gustavo Jorge Laboissière Loyola)	A	C	0001 - 4571
P-245Ab	38 (Pedro Sampaio Malan und Gustavo Henrique Barroso Franco)	A	C	4572 - 9179
P-245Ac	39A (Pedro Sampaio Malan und Arminio Fraga Neto)	A	C	9180 - 9999
P-245Ad	39A (Pedro Sampaio Malan und Arminio Fraga Neto)	B	C	0001 - 0075
P-245Ae	39B (Pedro Sampaio Malan und Arminio Fraga Neto)	B	C	0076 - 9999
P-245Af	39B (Pedro Sampaio Malan und Arminio Fraga Neto)	C	C	0001 - 1136
P-245Ag	40 (Antonio Palocci Filho und Henrique de Campos Meirelles)	C	C	1137 - 9999
P-245Ah	40 (Antonio Palocci Filho und Henrique de Campos Meirelles)	D	C	0001 - 3438
P-245Ai	41A (Guido Mantega und Henrique de Campos Meirelles)	D	C	3439 - 9100
P-245Aj	41B (Guido Mantega und Henrique de Campos Meirelles)	D	C	9101 - 9999
P-245Ak	41B (Guido Mantega und Henrique de Campos Meirelles)	E	C	0001 - 9999
P-245Al	41B (Guido Mantega und Henrique de Campos Meirelles)	F	C	0001 - 1608
P-245Am	42 (Guido Mantega und Alexandre Antonio Tombini)	F	C	1609 - ?



P-248

Katalognummer	Signaturen	Serienpräfix	Seriensuffix	Serienbereich
P-248a	39B (Pedro Sampaio Malan und Arminio Fraga Neto)	A	D	0001 - 0586
P-248b	39B (Pedro Sampaio Malan und Arminio Fraga Neto)	A	D	0587 - 2536



P-253

Katalognummer	Signaturen	Serienbereiche
P-253	42 (Guido Mantega und Alexandre Antonio Tombini)	AA 000000001 - AA 050000000 AF 000000001 - ?

20 Reais (P-250, P-254)



P-250

Übersicht über die ausgegebenen Banknoten

Katalognummer	Signaturen	Serienpräfix	Seriensuffix	Serienbereich
P-250a	39B (Pedro Sampaio Malan und Arminio Fraga Neto)	A	A	0001 - 2125
P-250b	40 (Antonio Palocci Filho und Henrique de Campos Meirelles)	A	A	2126 - 7521
P-250c	41A (Guido Mantega und Henrique de Campos Meirelles)	A	A	7522 - 9398
P-250d	41B (Guido Mantega und Henrique de Campos Meirelles)	A	A	9399 - 9999
P-250e	41B (Guido Mantega und Henrique de Campos Meirelles)	B	A	0001 - ?
P-250f	41B (Guido Mantega und Henrique de Campos Meirelles)	C	A	0001 - 1594
P-250g	42 (Guido Mantega und Alexandre Antonio Tombini)	C	A	1595 - ?



P-254

Katalognummer	Signaturen	Serienbereiche
P-254	42 (Guido Mantega und Alexandre Antonio Tombini)	AA 000000001 - AA 050000000 AD 000000001 - AD 089200000 AE 000000001 - AE ?

50 Reais (P-246, P-255)



P-246

Übersicht über die ausgegebenen Banknoten

Katalognummer	Signaturen	Serienpräfix	Seriensuffix	Serienbereich
P-246a	33 (Fernando Henrique Cardoso und Pedro Sampaio Malan)	A	A	0001 - 1249
P-246b	33 (Fernando Henrique Cardoso und Pedro Sampaio Malan)	A	B	0001 - 0400
P-246c	34 (Rubens Ricupero und Pedro Sampaio Malan)	A	A	1250 - 1338
P-246d	34 (Rubens Ricupero und Pedro Sampaio Malan)	A	A	1339 - 1438
P-246e	36 (Pedro Sampaio Malan und Persio Arida)	A	A	1439 - 1449, 1451 - 1636
P-246f	37 (Pedro Sampaio Malan und Gustavo Jorge Laboissière Loyola)	A	A	1637 - 8405
P-246g	38 (Pedro Sampaio Malan und Gustavo Henrique Barroso Franco)	A	A	8406 - 9999
P-246h	38 (Pedro Sampaio Malan und Gustavo Henrique Barroso Franco)	B	A	0001 - 1004
P-246i	39A (Pedro Sampaio Malan und Arminio Fraga Neto)	B	A	1005 - 1080, 1082 - 1483
P-246j	39B (Pedro Sampaio Malan und Arminio Fraga Neto)	B	A	1484 - 9057
P-246k	40 (Antonio Palocci Filho und Henrique de Campos Meirelles)	B	A	9058 - 9999
P-246l	40 (Antonio Palocci Filho und Henrique de Campos Meirelles)	C	A	0001 - 8342
P-246m	41A (Guido Mantega und Henrique de Campos Meirelles)	C	A	8343 - 9999
P-246n	41A (Guido Mantega und Henrique de Campos Meirelles)	D	A	0001 - 2492
P-246o	41B (Guido Mantega und Henrique de Campos Meirelles)	D	A	2493 - 9999
P-246p	41B (Guido Mantega und Henrique de Campos Meirelles)	E	A	0001 - 7101



P-255

Katalognummer	Signaturen	Serienbereiche
P-255a	41B (Guido Mantega und Henrique de Campos Meirelles)	AA 000000001 - AA 041480000 BA 000000001 - BA 070560000 BB 000000001 - BB 029844000
P-255b	42 (Guido Mantega und Alexandre Antonio Tombini)	

		BB 029844001 - BB 087840000 BC 000000001 - BC 012960000 BE 000000001 - BE 047520000 BF 000000001 - BF 048960000 BG 000000001 - BG 048960000 BH 000000001 - BH 252720000 CA 000000001 - CA 026640000 CB 000000001 - CB 054720000 CE 000000001 - CE 087360000 CF 000000001 - CF 010080000 CG 000000001 - CG ?

100 Reais (P-247, P-256)



P-247

Übersicht über die ausgegebenen Banknoten

Katalognummer	Signaturen	Serienpräfix	Seriensuffix	Serienbereich
P-247a	33 (Fernando Henrique Cardoso und Pedro Sampaio Malan)	A	A	0001 - 1198
P-247b	34 (Rubens Ricupero und Pedro Sampaio Malan)	A	A	1199 - 1201
P-247c	34 (Rubens Ricupero und Pedro Sampaio Malan)	A	A	1202 - 1301
P-247d	37 (Pedro Sampaio Malan und Gustavo Jorge Laboissière Loyola)	A	A	1302 - 1310
P-247e	41A (Guido Mantega und Henrique de Campos Meirelles)	A	A	1311 - 1400, 1402 - 2818
P-247f	41B (Guido Mantega und Henrique de Campos Meirelles)	A	A	2819 - 6101



P-256

Katalognummer	Signaturen	Serienbereiche
P-256a	41B (Guido Mantega und Henrique de Campos Meirelles)	AA 000000001 - AA 023520000 BB 000000001 - BB 037504000

P-256b	42 (Guido Mantega und Alexandre Antonio Tombini)	BB 037504001 - BB 069120000 BD 000000001 - BD 027360000 BH 000000001 - BH 118944000 BJ 000000001 - BJ 056016000 CA 000000001 - CA 058848000 CF 000000001 - CF ?